



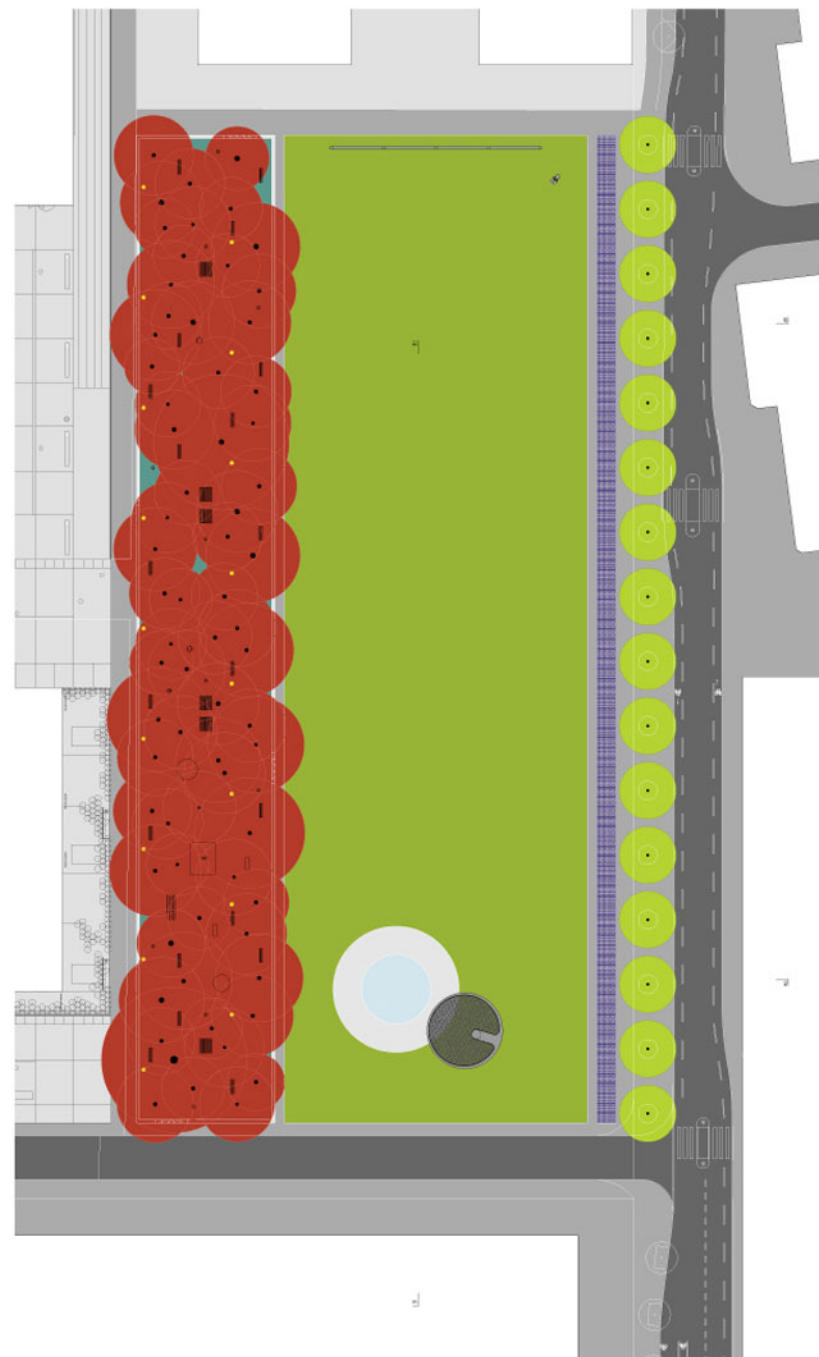
Die zukünftige Blutbuchenhalle - mit Zonen für Erholung, Unterricht im Freien und Spiele



Die in diesem Stadtteil einzigartige Weite der grünen Spielwiese



Der blaue Glasbalken - Treffpunkt im Quartier



Situation



Trinkbrunnen aus Terrazzo Nero Venato



Der Ballfang

Bewegungs- und Begegnungspark

Der Wahlenpark ist der letzte der vier neuen Parks in Neu-Oerlikon, wie das Zentrum Zürich Nord nun offiziell heisst. Wegen seiner unmittelbaren Nachbarschaft zum Schulhaus „Im Birch“ gestaltete die Planergemeinschaft dipol Landschaftsarchitekten / Christopher T. Hunziker den Grünraum als Bewegungs- und Begegnungspark. Er setzt sich aus drei Bereichen zusammen: Erstens die waldartige Blutbuchenhalle, zweitens die gegenüber liegende, von Linden begleitete Promenade und drittens in der Mitte der weite Raum der Spielwiese. Der Park nutzt, was schon da ist; er ist wie ein Teppich auf die städtische Ebene des Trottoirs gelegt. So entsteht ein selbstverständliches und effizientes Wegsystem. Über die grüne Mitte führen keine Wege - Rasen betreten erwünscht!

Die Promenade mit dem Sitzbalken ist Schnittstelle zwischen Park und Strassenraum. Das vom Künstler Christopher T. Hunziker entwickelte Gebrauchskunstwerk besteht aus über 7000 Glasbausteinen und wird in der Nacht aus dem 160 Meter langen, begehbaren Innenraum beleuchtet. Ein Ballfanggitter sowie ein Flutlichtmast auf der einen, ein rundes Wasserbecken mit breitem Betonrand und Schattendach auf der anderen Stirnseite, begrenzen das Spielfeld auf selbstverständliche Art.



Wasserbecken und Schattendach



Der blaue Glasbalken - leuchtendes Wahrzeichen im Quartier



Schnitt 1



Schnitt 2



An der Ruedi-Walter-Strasse, Blauer Glasbalken - Schattendach - Wasserbecken, Blutbuchenhain, Schulhaus im Birch